

**Bonuspunktebericht**

**Bericht über Bonuspunkte für die Prüfung  
gemäß Teil-66, Artikel 66.B.405**

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Übergangsregelungen</b> .....	<b>3</b>
<b>2.1</b>	<b>Änderung auf Basis der Verordnung (EU) Nr. 1149/2011</b> .....	<b>3</b>
<b>2.2</b>	<b>Umstellung des Kreditsystems</b> .....	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Beschreibung der vorhandenen technischen Qualifikationen</b> .....	<b>4</b>
<b>3.1</b>	<b>Allgemeines zur Berufsausbildung in Deutschland</b> .....	<b>4</b>
<b>3.2</b>	<b>Übersicht der Bonuspunkteregelung Cat. A, B1 und B2</b> .....	<b>6</b>
<b>3.3</b>	<b>Qualifikationen bei den deutschen Polizeien des Bundes und der Länder</b> .....	<b>9</b>
<b>3.4</b>	<b>Bonusdarstellung im Vergleich der technischen Qualifikationen</b> .....	<b>9</b>
<b>3.4.1</b>	Qualifizierung zum „Certifying Mechanic CAT Ax“ .....	<b>10</b>
<b>3.4.2</b>	Qualifizierung zum „Certifying Technician CAT B1.x“ .....	<b>18</b>
<b>3.4.3</b>	Qualifizierung zum „Certifying Technician CAT B2“ .....	<b>22</b>
<b>3.4.4</b>	Qualifizierung zum „Certifying Technician CAT B3“ .....	<b>25</b>
<b>3.4.5</b>	Liste der förderlichen Berufe.....	<b>28</b>
<b>3.5</b>	<b>Erläuterung zur Gewährleistung des gleichwertigen Standard</b> .....	<b>29</b>
<b>3.6</b>	<b>Definition von Lehrgängen und Prüfungen zur Erweiterung auf eine andere (Unter)- kategorie</b> .....	<b>29</b>
<b>3.6.1</b>	Weiterqualifizierung vom CAT B2 zum CAT Ax.....	<b>29</b>
<b>3.6.2</b>	Weiterqualifizierung vom CAT A1/CAT B1.1 zum CAT A2 .....	<b>30</b>
<b>3.6.3</b>	Weiterqualifizierung vom CAT B1.1 zum CAT B1.2.....	<b>30</b>
<b>3.6.4</b>	Weiterqualifizierung vom CAT Ax zum CAT B1.x.....	<b>31</b>
<b>3.6.5</b>	Weiterqualifizierung vom CAT B2 zum CAT B1.x.....	<b>31</b>
<b>3.6.6</b>	Weiterqualifizierung vom CAT B1.x zum CAT B2.....	<b>32</b>
<b>3.7</b>	<b>Ergänzung zusätzlicher, technischer Qualifikationen</b> .....	<b>33</b>
<b>4</b>	<b>Anhänge</b> .....	<b>33</b>
<b>4.1</b>	<b>Anhang I</b> .....	<b>33</b>
<b>4.2</b>	<b>Anhang II</b> .....	<b>33</b>
<b>5</b>	<b>Mitgeltende Unterlagen</b> .....	<b>33</b>

**Änderungen in Rev. 3.8 zu Rev. 3.7:**

- geänderte Bonusregelung Weiterqualifizierung von Cat. B1.1 nach Cat. B2
- Umstellung der Kreditsystematik inkl. Übergangsregelung

## 1 Einleitung

Der nachfolgende Bonuspunktebericht stellt die Vergabe von Bonuspunkten für die in der Bundesrepublik Deutschland relevanten Qualifikationen der dualen Ausbildung dar. Gleichzeitig werden diese Qualifikationen erklärt und in Bezug auf die notwendigen Vergleichskategorien der Verordnung (EU) Nr. 1321/2014 Anlage III, Teil-66 gesetzt.

Schon an dieser Stelle sei vermerkt, dass die in der Bundesrepublik Deutschland relevanten Qualifikationen der dualen Ausbildung in allen Bereichen auf Grund der staatlichen Überwachung (Berufsbildungsgesetz) einen gleichwertigen Grundstandard aufweisen.

Ebenso wurden bestimmte Qualifikationen der deutschen Bundes- und Landespolizeien bei der Vergabe von Bonuspunkte berücksichtigt.

Weiterhin definiert dieser Bericht die Dauer der Lehrgänge und den Umfang der damit verbundenen Prüfungen für die Erweiterung einer Lizenz um eine weitere (Unter-) Kategorie für relevante Kombinationen entsprechend VO (EU) Nr. 1321/2014 Anlage IV, 147.A.200 g).

## 2 Übergangsregelungen

### 2.1 Änderung auf Basis der Verordnung (EU) Nr. 1149/2011

Mit Anwendung der in der Verordnung (EU) Nr. 1149/2011 zum 01. August 2012 ergaben sich zahlreiche Änderungen auch im Bereich der Grundlagenausbildung/des Grundlagenwissens das gemäß Teil-66 (hier 66.A.25) nachzuweisen ist.

Grundlagenlehrgänge können noch **bis zum 31.7.2013** nach den, vor Anwendung von VO (EU) Nr. 1149/2011 geltenden, Anforderungen begonnen werden. Prüfungen, die als Teil dieser Lehrgänge durchgeführt werden, können den, vor der Anwendung der v.g. VO geltenden, Anforderungen entsprechen.

Somit ergibt sich die Situation, dass die Revision 3.5 vom 01.05.2011 des Bonuspunkteberichts und die zugehörigen Anhänge\* weiterhin:

- für eigenständige Modulprüfungen, die bis zum 31.7.2013 durchgeführt wurden, und
- für Lehrgänge (und darin enthaltene Prüfungen), die bis zum 31.7.2013 begonnen wurden, parallel zu dieser Revision des Bonuspunkteberichts gültig bleiben.

\* zugehörige Revisionsstände der Anhänge:

Anhang I-I:	Rev. 2 vom 01.05.2011
Anhang I-II:	Rev. 1 vom 30.09.2010
Anhang I-III:	Rev. 1 vom 30.09.2010
Anhang II-I:	Rev. 3 vom 01.05.2011
Anhang II-II:	Rev. 1 vom 30.09.2010
Anhang II-III:	Rev. 2 vom 30.09.2010

### 2.2 Umstellung des Kreditsystems

Qualifikationsmaßnahmen die, basierend auf der Revision 3.7 des Bonuspunkteberichtes bis zum 31.7.2014 begonnen wurden, können im Rahmen der Festlegungen der Revision 3.7 abgeschlossen werden. Das Luftfahrt-Bundesamt wird diese im vollen Umfang anerkennen.

### 3 Beschreibung der vorhandenen technischen Qualifikationen

#### 3.1 Allgemeines zur Berufsausbildung in Deutschland

In Deutschland ist das System der dualen Ausbildung unterhalb der Ebene der Hochschulausbildung die wichtigste Qualifizierungsquelle. Entscheidendes Merkmal des Systems der dualen Ausbildung ist die gesetzlich gesteuerte und planmäßige Kooperation zweier Bildungsträger, nämlich der privaten Betriebe einerseits und der staatlichen Berufsschule andererseits.

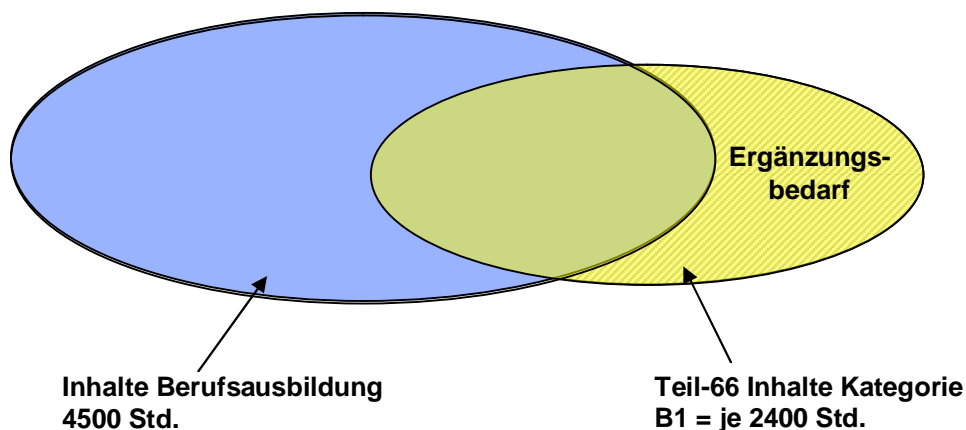
So genannte Ausbildungsordnungen regeln gemäß Bildungsgesetz die Ziele und Inhalte der Berufsausbildung in den Betrieben. Der Unterricht in der Berufsschule geschieht auf Grundlage von Lehrplänen, die in der Verantwortung der Länder liegen.

Die qualifikatorische Stärke des Systems der dualen Ausbildung besteht in seinem Praxisbezug einerseits (Verbindung von Arbeiten und Lernen) und seiner theoretischen Grundlegung der Berufsbildung durch Unterricht andererseits.

Der Vergleich der Teil-66 Ausbildungsinhalte der Kategorien **B1/ B2** mit den Lehrplänen des Systems der dualen Ausbildung ergab, dass der Fluggerätmechaniker / Fluggerätelektroniker mit je 4500 Ausbildungsstunden eine umfangreichere Ausbildung erhält, als in der Teil-66 gefordert.

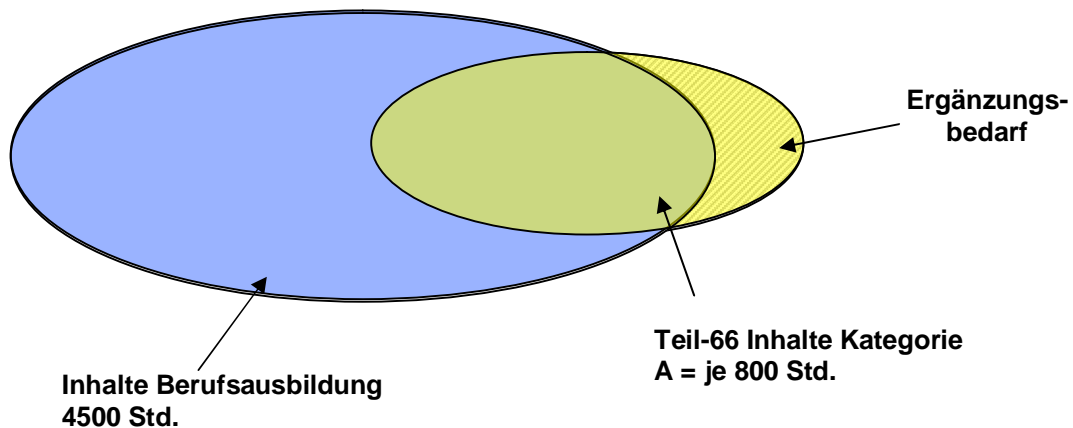
Allerdings sind die Ausbildungsinhalte nicht deckungsgleich (siehe Abb.1).

**Abb.1 – Ergänzungsschulungsbedarf Fluggerätmechaniker zu CAT B1**



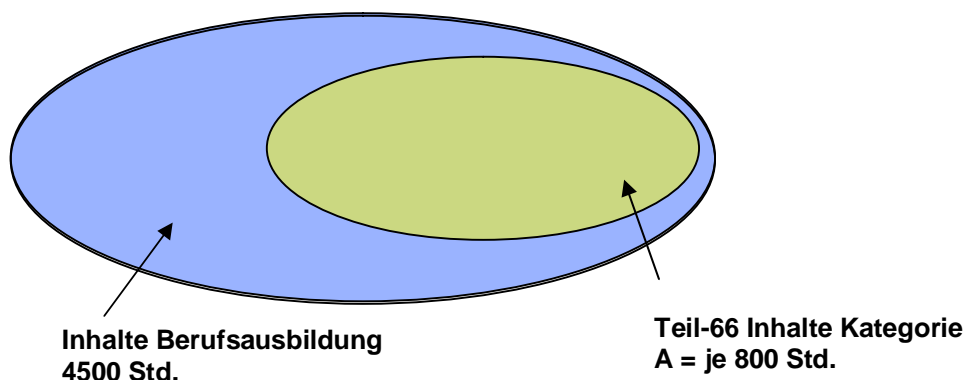
Für die Teil-66 Kategorie **A** lässt sich ein ähnliches Verhältnis feststellen (siehe Abb.2), aber hier ist der Unterschied wesentlich geringer als in der Abb.1.

Abb.2 - Ergänzungsschulungsbedarf Fluggerätmechaniker zu CAT A



Die Kenntnis über das System der dualen Ausbildung gestattet eine detaillierte Aufteilung der noch erforderlichen Kenntnisvermittlung und -nachweise. Zu beachten ist allerdings, dass die notwendigen zusätzlichen Nachweise als gemeinsamer Nenner aller förderlichen Berufe anzusehen ist. Im Einzelfall kann es deshalb zu einer Dopplung kommen, die aber für eine sinnvolle Handhabbarkeit des Bonussystems in Kauf genommen werden muss. Daher wurde neben den beiden Qualifikationen Fluggerätmechaniker und Fluggerätelektroniker die Gruppe der ‚Förderlichen Berufe‘ definiert. Hierbei wird zwischen Berufen, die für CAT A/B1 relevant sind und Berufen, die für CAT B2 relevant sind (siehe Tabelle 25), unterschieden.

Abb.3 – Situation nach der Neuordnung



Mit der **Neuordnung** der Berufsausbildung für Fluggerätmechaniker (FGM)<sup>1</sup> und Fluggerätelektroniker (FGE)<sup>2</sup> im Jahre 2013 wurde die vollständige Integration des, gemäß Verordnung (EU) Nr. 1321/2014, Anhang III (Teil-66) für die Kategorie A geforderten, Grundwissens (Anlage I zu Teil-66) erreicht. Der vorher bestehende Ergänzungsbedarf und die Notwendigkeit des Nachweises der Modulprüfungen können somit für Auszubildende mit Ausbildungsbeginn ab 01.08.2013 oder später entfallen.

<sup>1</sup> Verordnung über Berufsausbildung zum Fluggerätmechaniker und zur Fluggerätmechanikerin vom 26. Juni 2013 sowie RAHMENLEHRPLAN für den Ausbildungsberuf Fluggerätmechaniker und Fluggerätmechanikerin (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 25.04.2013)

<sup>2</sup> Verordnung über Berufsausbildung zum Fluggerätelektroniker und zur Fluggerätelektronikerin vom 28. Juni 2013 sowie RAHMENLEHRPLAN für den Ausbildungsberuf Fluggerätelektroniker und Fluggerätelektronikerin (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 25.04.2013)

3.2 Übersicht der Bonuspunktregelung Cat. A, B1 und B2

**Kreditsystem "Grundlagen Freigabeberechtigtes Personal Cat. A"**

Zielgruppen und Voraussetzung	Kredit	Anzahl Prüfungsfragen (MCQ) pro Modul															Cat. A1 gesamt	Cat. A2 gesamt	Cat. A3 gesamt	Cat. A4 gesamt
		1	2	3	5	6	7A	8	9A	10	11A <sup>1)</sup>	11B <sup>1)</sup>	12 <sup>1)</sup>	15 <sup>1)</sup>	16 <sup>1)</sup>	17A <sup>1)</sup>				
EASA Teil-66 - Forderungen für Cat. A	Vollprüfung	16	32	20	16	52	72	20	20	32	108	72	100	60	52	20	<b>468</b>	<b>424</b>	<b>440</b>	<b>432</b>
Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur <sup>2)</sup>	I			20	16	52	72	20	20	32	108	72	100	60	52	20	<b>420</b>	<b>376</b>	<b>392</b>	<b>384</b>
Förderliche Berufsausbildung für Cat. A	II			20	16	28	72	20	20	32	108	72	100	60	52	20	<b>396</b>	<b>352</b>	<b>368</b>	<b>360</b>
Fluggerätmechaniker mit IHK-Abschluss	III			20	16	28	32	20	20	32	72	72	64	32	32	20	<b>292</b>	<b>292</b>	<b>264</b>	<b>264</b>
derzeit nicht verwendete	IV																-	-	-	-
EASA Cat. B2	V					12	24				80	72	72	60	52	20	<b>196</b>	<b>180</b>	<b>168</b>	<b>160</b>
Fluggerätmechaniker oder Fluggerätelektroniker mit IHK-Abschluss, dual ausgebildet an einer staatl. Berufsschule (Ausbildungsbeginn 01.08.2013 oder später)	VI																<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		Mathematik	Physik	Elektrik	Digitaltechnik	Werkstoff & Komponenten	Instandhaltung	Aerodynamik	Human Factors	Luftfahrtgesetzgebung	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Flugzeugen mit Turbintriebwerken	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Flugzeugen mit Kolbenriebwerken	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Hubschraubern	Gasturbintriebwerk	Kolbenriebwerk	Propeller				

<sup>1)</sup> M11A nur Cat. A1, M11B nur Cat. A2, M12 nur Cat. A3 und A4  
M15 nur Cat. A1 und A3, M16 nur Cat. A2 und A4  
M17A nur Cat. A1 und A2

<sup>2)</sup> Voraussetzung: die Fächer Mathematik und Physik wurden bis zur 9. bzw. 10. Klasse erfolgreich (**Abschlußnote 4 oder besser**) besucht

**Kreditsystem "Grundlagen Freigabeberechtigtes Personal Cat. B1"**

Zielgruppen und Voraussetzung	Kredit	Anzahl Prüfungsfragen (MCQ) pro Modul																Cat. B1.1 gesamt	Cat. B1.2 gesamt	Cat. B1.3 gesamt	Cat. B1.4 gesamt	
		1	2	3	4	5 <sup>1)</sup>	5 <sup>2)</sup>	6	7A	8	9A	10	11A <sup>3)</sup>	11B <sup>3)</sup>	12 <sup>3)</sup>	15 <sup>3)</sup>	16 <sup>3)</sup>					17A <sup>3)</sup>
EASA Teil-66 - Forderungen für Cat. B1	Vollprüfung	32	52	52	20	40	20	72	80	20	20	40	140	100	128	92	72	32	<b>692</b>	<b>612</b>	<b>648</b>	<b>608</b>
Technische Berufsausbildung mit Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur <sup>4)</sup>	I			52	20	40	20	72	80	20	20	40	140	100	128	92	72	32	<b>608</b>	<b>528</b>	<b>564</b>	<b>524</b>
EASA Cat. A	II	24	32	48	20	40	20	44	48	20	20	40	92	64	92	64	72	32	<b>524</b>	<b>484</b>	<b>492</b>	<b>480</b>
Förderliche Berufsausbildung für Cat. B1 mit EASA Cat. A	III			48	20	32	20	36	44	20	20	40	76	44	76	48	48	32	<b>416</b>	<b>372</b>	<b>384</b>	<b>372</b>
IHK-Abschluss zum Fluggerätmechaniker					48	20	32	20	36	44	20	20	40	52	44	68	48	48	32	<b>392</b>	<b>372</b>	<b>376</b>
EASA Cat. B2	V							72	80				140	100	128	92	72	32	<b>416</b>	<b>356</b>	<b>372</b>	<b>352</b>
Fluggerätmechaniker FR Instandhaltungstechnik mit IHK-Abschluss, dual ausgebildet an einer staatl. Berufsschule (Ausbildungsbeginn 01.08.2013 oder später)	VI	wird zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt																-	-	-	-	
Fluggerätmechaniker FR Triebwerkstechnik mit IHK-Abschluss, dual ausgebildet an einer staatl. Berufsschule (Ausbildungsbeginn 01.08.2013 oder später)	VII	wird zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt																-	-	-	-	
		Mathematik	Physik	Elektrik	Elektronik	Digitaltechnik	Digitaltechnik	Werkstoff & Komponenten	Instandhaltung	Aerodynamik	Human Factors	Luftfahrtgesetzgebung	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Flugzeugen mit Turbintriebwerken	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Flugzeugen mit Kolbenriebwerken	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Hubschraubern	Gasturbinentriebwerk	Kolbenriebwerk	Propeller				

1) nur B1.1 und B1.3

2) nur B1.2 und B1.4

3) M11A nur Cat. B1.1, M11B nur Cat. B1.2, M12 nur Cat. B1.3 und B1.4

M15 nur Cat. B1.1 und 1.3, M16 nur Cat. B1.2 und B1.4

M17A nur Cat. B1.1 und B1.2

4) Voraussetzung: die Fächer Mathematik und Physik wurden bis zur 9. bzw. 10. Klasse erfolgreich besucht (**Abschlußnote 4 oder besser**)

## Kreditsystem "Grundlagen Freigabeberechtigtes Personal Cat. B2"

Cat. B2

Zielgruppen und Voraussetzung	Anzahl Prüfungsfragen (MCQ) pro Modul												Kredit	MCQ gesamt
	1	2	3	4	5	6	7A	8	9A	10	13	14		
EASA Teil-66 - Forderungen für Cat. B2	32	52	52	40	72	60	60	20	20	40	180	24	Voll- prüfung	<b>652</b>
Technische Berufsausbildung mit Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur*			52	40	72	60	60	20	20	40	180	24	I	<b>568</b>
Förderliche Berufsausbildung für Cat. B2			32	16	32	32	44	20	20	40	156	24	II	<b>416</b>
EASA Cat. A	24	20	48	40	72	24	36	20	20	40	180	16	III	<b>540</b>
Fluggeräteelektroniker mit IHK-Abschluss			32	16	32	28	44	20	20	40	108	24	IV	<b>364</b>
Fluggeräteelektroniker mit IHK-Abschluss, dual ausgebildet an einer staatl. Berufsschule (Ausbildungsbeginn 01.08.2013 oder später)			wird zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt										V	-
EASA Cat. B1.1				40	72		8				92		V1a	<b>212</b>
EASA Cat. B1.3				40	72		8				180		V1b	<b>300</b>
EASA Cat. B1.2 und/oder B1.4				40	72		8				180	24	V1c	<b>324</b>
	Mathematik	Physik	Elektrik	Elektronik	Digitaltechnik	Werkstoff & Komponenten	Instandhaltung	Aerodynamik	Human Factors	Luffahrt- gesetzgebung	Aerodynamik, Struktur und Systeme	Antrieb		

\* Voraussetzung: die Fächer Mathematik und Physik wurden bis zur 9. bzw. 10. Klasse  
erfolgreich (**Zeugnisnote 4 oder besser**) besucht



### 3.3 Qualifikationen bei den deutschen Polizeien des Bundes und der Länder

Die für Qualifikationen der deutschen Polizeien des Bundes und der Länder (Flugtechniker/Bordwarte auf Hubschraubern der Polizeien) gewährten Bonuspunkte basieren auf den zugehörigen, reglementierten Ausbildungen. Art und Umfang dieser fachspezifischen Ausbildungen sind folgenden Dokumenten festgelegt:

1. Richtlinien zur LuftPersV für die Ausbildung und Prüfung von Bordwarten auf Hubschraubern im Bundesgrenzschutz [heute Bundespolizei] und bei den Polizeien der Länder: - Teil II, Kapitel 15-, L 7 / 60.41.20 / 7292 L 76 (c) v. 30.12.1976
2. Ausbildungshandbuch –Hubschraubermechaniker-, BPOLFLG –Luftfahrerschule- Stand 07/2002
3. Ausbildungshandbuch Flugtechniker/Bordwarte, Motorflug GmbH

Zur Vereinfachung werden im Folgenden auch Bonuspunkte für die Kombination einer Qualifikation bei der Polizei und einem förderlichen Beruf gemäß Kap. 3.4.4 definiert.

### 3.4 Bonusdarstellung im Vergleich der technischen Qualifikationen

Der Grundgedanke dieses Bonuspunkteberichtes ist die Anrechenbarkeit von bereits erworbenen Qualifikationen für die Lizenzerlangung gemäß Teil-66. Im Folgenden werden die für die relevanten Ausbildungsberufe vorgeschriebenen Qualifikationswege zur Teil-66 Lizenz festgelegt.

Hierbei wird auf die Darstellung der in den Modulen M7A, M9A und M10 notwendigen Essayfragen verzichtet. Die Anzahl der pro Modul notwendigen Textfragen (Essay) ist den jeweiligen Festlegungen im Text oder der Anlage I zu entnehmen.

Eine detaillierte Aufstellung der notwendigen Prüfungsfragen für alle Module, Unterkapitel und Themengebiete für die verschiedenen Qualifikationen befinden sich in den beiliegenden Tabellen (siehe Anhang I).

Einen detaillierten Abgleich zwischen den nach Teil-66 geforderten Elementen und den Inhalten der jeweiligen Qualifikation sind in Tabellenform diesem Bericht angehängt (siehe Anhang II).

### 3.4.1 Qualifizierung zum „Certifying Mechanic CAT Ax“

In Anlage I und II zu Anhang III (Teil-66) der VO (EU) Nr. 1321/2014 werden der jeweilige Inhalt, Wissensstand und der Umfang der Modulprüfungen angegeben.

Die folgende Tabelle beschreibt daher den Prüfungsumfang (Anzahl Auswahlfragen MCQ<sup>3</sup>) für einen Antragsteller ohne Vorqualifikation im Sinne des Teil-66.

Vollprüfung CAT A		
Modul	Bezeichnung	MCQ
1	Mathematik	16
2	Physik	32
3	Grundlagen der Elektrik	20
4	Grundlagen der Elektronik	-
5	Digitaltechniken und Elektronische Instrumentensysteme	16
6	Werkstoffe und Komponenten	52
7A	Instandhaltung	72
8	Grundlagen der Aerodynamik	20
9A	Menschliches Leistungsvermögen	20
10	Luftrecht	32
<i>und zusätzlich je nach Unterkategorie</i>		
<b>CAT A1</b>		
11A	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Flugzeugen mit Turbinen- triebwerken	108
15	Gasturbinentriebwerke	60
17A	Propeller	20
Gesamt CAT A1		468
<b>CAT A2</b>		
11B	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Flugzeugen mit Kolben- triebwerken	72
16	Kolbentriebwerke	52
17A	Propeller	20
Gesamt CAT A2		424
<b>CAT A3</b>		
12	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Hubschraubern	100
15	Gasturbinentriebwerke	60
Gesamt CAT A3		440
<b>CAT A4</b>		
12	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Hubschraubern	100
16	Kolbentriebwerke	52
Gesamt CAT A4		432

**Tabelle 1 – Anzahl Prüfungsfragen (MCQ) pro Modul für CAT Ax Vollprüfungen**

Ein Vergleich der Ausbildungsrichtlinien mit Teil-66, Anlage I und II ergibt eine vom erlernten Ausbildungsberuf abhängige Überdeckung. Die Vergabe von Bonuspunkten für die bereits durch den Berufsabschluss nachgewiesene Qualifikation ist daher sinnvoll und wurde auf Basis von Tabelle 1 und Teil-66, Anlage I und II durchgeführt.

Die folgenden Tabellen stellen diese Überschneidungen und die verbleibenden Inhalte für einzelne Qualifikationen übersichtlich dar. Die daraus abgeleiteten Bonuspunkte sowie der Umfang der noch zu absolvierenden Prüfungen sind den Tabellen in Anhang I bzw. Anhang II zu entnehmen.

<sup>3</sup> MCQ: Multi-Choice Question

Kredit I CAT A			
Qualifikation	Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur*		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	16	16	0
2	32	32	0
3	20	0	20
4	-	n/r	0
5	16	0	16
6	52	0	52
7A	72	0	72
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	32	0	32
11A (nur CAT A1)	108	0	108
11B (nur CAT A2)	72	0	72
12 (nur CAT A3 u. A4)	100	0	100
15 (nur CAT A1 u. A3)	60	0	60
16 (nur CAT A2 u. A4)	52	0	52
17A (nur CAT A1 u. A2)	20	0	20

**Tabelle 2 - Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur\***

\* Voraussetzung: Die Fächer Mathematik und Physik wurde mindest. bis zur 9. bzw. 10 Klasse erfolgreich (Zeugnisnote 4 oder besser) besucht.

Kredit II CAT A			
Qualifikation	Förderliche Berufsausbildung für CAT A gemäß Tabelle 25		
Modul	nach Teil-66	MCQ	
		davon abgedeckt	bleiben
1	16	16	0
2	32	32	0
3	20	0	20
4	-	n/r	0
5	16	0	16
6	52	24	28
7A	72	0	72
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	32	0	32
11A (nur CAT A1)	108	0	108
11B (nur CAT A2)	72	0	72
12 (nur CAT A3 u. A4)	100	0	100
15 (nur CAT A1 u. A3)	60	0	60
16 (nur CAT A2 u. A4)	52	0	52
17A (nur CAT A1 u. A2)	20	0	20

**Tabelle 3 - Förderliche Berufsausbildung außerhalb der Luftfahrt**

Kredit III CAT A			
Qualifikation	Fluggerätmechaniker mit IHK-Abschluss		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	16	16	0
2	32	32	0
3	20	0	20
4	-	n/r	0
5	16	0	16
6	52	24	28
7A	72	40	32
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	32	0	32
11A (nur CAT A1)	108	36	72
11B (nur CAT A2)	72	0	72
12 (nur CAT A3 u. A4)	100	36	64
15 (nur CAT A1 u. A3)	60	28	32
16 (nur CAT A2 u. A4)	52	20	32
17A (nur CAT A1 u. A2)	20	0	20

Tabelle 4 - Fluggerätmechaniker mit IHK Abschluss

Kredit IV CAT A			
Qualifikation	derzeit nicht verwendet		
Modul	nach Teil-66	MCQ	
		davon abgedeckt	bleiben
1	16	-	-
2	32	-	-
3	20	-	-
4	-	-	-
5	16	-	-
6	52	-	-
7A	72	-	-
8	20	-	-
9A	20	-	-
10	32	-	-
11A (nur CAT A1)	108	-	-
11B (nur CAT A2)	72	-	-
12 (nur CAT A3 u. A4)	100	-	-
15 (nur CAT A1 u. A3)	60	-	-
16 (nur CAT A2 u. A4)	52	-	-
17A (nur CAT A1 u. A2)	20	-	-

Tabelle 5

Kredit VI CAT A			
Qualifikation	Fluggerätmechaniker oder Fluggerätelektroniker mit IHK-Abschluss, dual ausgebildet an einer staatl. Berufsschule (Ausbildungsbeginn 01.08.2013 oder später)		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	16	16	0
2	32	32	0
3	20	20	0
4	-	n/r	0
5	16	16	0
6	52	52	0
7A	72	72	0
8	20	20	0
9A	20	20	0
10	32	32	0
11A (nur CAT A1)	108	108	0
11B (nur CAT A2)	72	72	0
12 (nur CAT A3 u. A4)	100	100	0
15 (nur CAT A1 u. A3)	60	60	0
16 (nur CAT A2 u. A4)	52	52	0
17A (nur CAT A1 u. A2)	20	20	0

**Tabelle 6 - Fluggerätmechaniker oder Fluggerätelektroniker mit IHK-Abschluss, dual ausgebildet an einer staatl. Berufsschule (Ausbildungsbeginn 01.08.2013 oder später)**

Kredit ME POL CAT A3			
Qualifikation	Hubschraubermechaniker der Polizei		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	16	16	0
2	32	32	0
3	20	20	0
4	-	n/r	0
5	16	0	16
6	52	36	16
7A	72	56	16
8	20	20	0
9A	20	0	20
10	32	0	32
12	100	96	4
15	60	60	0

Tabelle 7 - Hubschraubermechaniker der Polizei

Kredit FT POL CAT A3			
Qualifikation	Flugtechniker auf Hubschraubern der Polizei		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	16	16	0
2	32	32	0
3	20	20	0
4	-	n/r	0
5	16	0	16
6	52	28	24
7A	72	56	16
8	20	20	0
9A	20	0	20
10	32	0	32
12	100	96	4
15	60	60	0

Tabelle 8 - Flugtechniker auf Hubschraubern der Polizei



Kredit ME POL & II CAT A3			
Qualifikation	Hubschraubermechaniker der Polizei und förderl. Berufsausbildung für CAT A gemäß Tabelle 25		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	16	16	0
2	32	32	0
3	20	20	0
4	-	n/r	0
5	16	0	16
6	52	42	10
7A	72	56	16
8	20	20	0
9A	20	0	20
10	32	0	32
12	100	96	4
15	60	60	0

Tabelle 9 - Hubschraubermechaniker der Polizei und förderl. Beruf

Kredit FT POL & II CAT A3			
Qualifikation	Flugtechniker auf Hubschraubern der Polizei und förderl. Berufsausbildung für CAT A gemäß Tabelle 25		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	16	16	0
2	32	32	0
3	20	20	0
4	-	n/r	0
5	16	0	16
6	52	36	16
7A	72	56	16
8	20	20	0
9A	20	0	20
10	32	0	32
12	100	96	4
15	60	60	0

Tabelle 10 - Flugtechniker auf Hubschraubern der Polizei und förderl. Beruf

### 3.4.2 Qualifizierung zum „Certifying Technician CAT B1.x“

Ähnlich wie im vorherigen Kapitel lassen sich auch hier aus Teil-66, Anlage I die Bedingungen für die Erlangung einer CAT B1 Lizenz bestimmen.

Vollprüfung CAT B1		
Modul	Bezeichnung	MCQ
1	Mathematik	32
2	Physik	52
3	Grundlagen der Elektrik	52
4	Grundlagen der Elektronik	20
5 (B1.1 & B1.3)	Digitaltechniken und Elektronische Instrumentensysteme	40
5 (B1.2 & B1.4)	Digitaltechniken und Elektronische Instrumentensysteme	20
6	Werkstoffe und Komponenten	72
7A	Instandhaltung	80
8	Grundlagen der Aerodynamik	20
9A	Menschliches Leistungsvermögen	20
10	Luftrecht	40
<i>und zusätzlich je nach Unterkategorie</i>		
<b>CAT B1.1</b>		
11A	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Flugzeugen mit Turbinentriebwerken	140
15	Gasturbinentriebwerke	92
17A	Propeller	32
Gesamt CAT B1.1		692
<b>CAT B1.2</b>		
11B	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Flugzeugen mit Kolbentriebwerken	100
16	Kolbentriebwerke	72
17A	Propeller	32
Gesamt CAT B1.2		612
<b>CAT B1.3</b>		
12	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Hubschraubern	128
15	Gasturbinentriebwerke	92
Gesamt CAT B1.3		648
<b>CAT B1.4</b>		
12	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Hubschraubern	128
16	Kolbentriebwerke	72
Gesamt CAT B1.4		608

**Tabelle 11 - Anzahl Prüfungsfragen (MCQ) pro Modul für CAT B1.x Vollprüfung**

Auch hier werden für einzelne Qualifikation Bonuspunkte basierend auf der festgestellten Überdeckung vergeben. Die daraus abgeleiteten Bonuspunkte sowie der Umfang der noch zu absolvierenden Prüfungen sind den Tabellen in Anhang I bzw. Anhang II zu entnehmen.

Kredit I CAT B1			
Qualifikation	Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur*		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	32	32	0
2	52	52	0
3	52	0	52
4	20	0	20
5 (B1.1 & B1.3)	40	0	40
5 (B1.2 & B1.4)	20	0	20
6	72	0	72
7A	80	0	80
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	40	0	40
11A (nur CAT B1.1)	140	0	140
11B (nur CAT B1.2)	100	0	100
12 (nur CAT B1.3 u. B1.4)	128	0	128
15 (nur CAT B1.1 u. B1.3)	92	0	92
16 (nur CAT B1.2 u. B1.4)	72	0	72
17A (nur CAT B1.1 u. B1.2)	32	0	32

Tabelle 12 - Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur\*

\* Voraussetzung: Die Fächer Mathematik und Physik wurde mindest. bis zur 9. bzw. 10 Klasse erfolgreich (Zeugnisnote 4 oder besser) besucht.

Kredit III CAT B1			
Qualifikation	Förderliche Berufsausbildung gemäß Tabelle 25 für B1 mit CAT Ax oder Fluggerätmechaniker mit IHK-Abschluss		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	32	32	0
2	52	52	0
3	52	4	48
4	20	0	20
5 (B1.1 & B1.3)	40	8	32
5 (B1.2 & B1.4)	20	0	20
6	72	36	36
7A	80	36	44
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	40	0	40
11A (nur CAT B1.1)	140	64	76
11B (nur CAT B1.2)	100	56	44
12 (nur CAT B1.3 u. B1.4)	128	52	76
15 (nur CAT B1.1 u. B1.3)	92	44	48
16 (nur CAT B1.2 u. B1.4)	72	24	48
17A (nur CAT B1.1 u. B1.2)	32	0	32

**Tabelle 13 - Förderliche Berufsausbildung für B1 mit CAT Ax oder Fluggerätmechaniker mit IHK-Abschluss**

Kredit IV CAT B1			
Qualifikation	Fluggerätmechaniker mit CAT Ax		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	32	32	0
2	52	52	0
3	52	4	48
4	20	0	20
5 (B1.1 & B1.3)	40	8	32
5 (B1.2 & B1.4)	20	0	20
6	72	36	36
7A	80	36	44
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	40	0	40
11A (nur CAT B1.1)	140	88	52
11B (nur CAT B1.2)	100	56	44
12 (nur CAT B1.3 u. B1.4)	128	60	68
15 (nur CAT B1.1 u. B1.3)	92	44	48
16 (nur CAT B1.2 u. B1.4)	72	24	48
17A (nur CAT B1.1 u. B1.2)	32	0	32

Tabelle 14 - Fluggerätmechaniker mit CAT Ax

### 3.4.3 Qualifizierung zum „Certifying Technician CAT B2“

Analog zur Kategorie B1 lassen sich aus dem Teil-66 wiederum die Bedingungen für die Erlangung einer CAT B2 Lizenz bestimmen. Sie lauten:

Vollprüfung CAT B2		
Modul	Bezeichnung	MCQ
1	Mathematik	32
2	Physik	52
3	Grundlagen der Elektrik	52
4	Grundlagen der Elektronik	40
5	Digitaltechniken und Elektronische Instrumentensysteme	72
6	Werkstoffe und Komponenten	60
7A	Instandhaltung	60
8	Grundlagen der Aerodynamik	20
9A	Menschliches Leistungsvermögen	20
10	Luftrecht	40
13	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Luftfahrzeugen	180
14	Antrieb	24
	<b>Gesamt</b>	<b>652</b>

**Tabelle 15 - Anzahl Prüfungsfragen (MCQ) pro Modul für CAT B2 Vollkurs**

Auch hier werden für einzelne Qualifikation Bonuspunkte basierend auf der festgestellten Überdeckung vergeben. Die daraus abgeleiteten Bonuspunkte sowie der Umfang der noch zu absolvierenden Prüfungen sind Anhang I bzw. II zu entnehmen.

Kredit I CAT B2			
Qualifikation	Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur*		
	Modul	MCQ	
		nach Teil-66	davon abgedeckt
1	32	32	0
2	52	52	0
3	52	0	52
4	40	0	40
5	72	0	72
6	60	0	60
7A	60	0	60
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	40	0	40
13	180	0	180
14	24	0	24

**Tabelle 16 - Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur\***

\* Voraussetzung: Die Fächer Mathematik und Physik wurde mindest. bis zur 9. bzw. 10 Klasse erfolgreich (Zeugnisnote 4 oder besser) besucht.

Kredit II CAT B2			
Qualifikation	Förderliche Berufsausbildung gemäß Tabelle 25 für B2 außerhalb der Luftfahrt		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	32	32	0
2	52	52	0
3	52	20	32
4	40	24	16
5	72	40	32
6	60	28	32
7A	60	16	44
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	40	0	40
13	180	24	156
14	24	0	24

Tabelle 17 - Förderliche Berufsausbildung für B2 außerhalb der Luftfahrt

Kredit III CATB2			
Qualifikation	EASA Cat. A		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	32	8	24
2	52	32	20
3	52	4	48
4	40	0	40
5	72	0	72
6	60	36	24
7A	60	24	36
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	40	0	40
13	180	0	180
14	24	8	16

Tabelle 18 - EASA Cat. A

Kredit IV CAT B2			
Qualifikation	Fluggeräteelektroniker mit IHK-Abschluss		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	32	32	0
2	52	52	0
3	52	20	32
4	40	24	16
5	72	40	32
6	60	32	28
7A	60	16	44
8	20	0	20
9A	20	0	20
10	40	0	40
13	180	72	108
14	24	0	24

Tabelle 19 - Fluggeräteelektroniker - mit IHK-Abschluss

Kredit V CAT B2			
Qualifikation	Fluggeräteelektroniker mit IHK-Abschluss, dual ausgebildet an einer staatl. Berufsschule (Ausbildungsbeginn 01.08.2013 oder später)		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	32	wird zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt	
2	52		
3	52		
4	40		
5	72		
6	60		
7A	60		
8	20		
9A	20		
10	40		
13	180		
14	24		

Tabelle 20 - Fluggeräteelektroniker mit IHK-Abschluss, dual ausgebildet an einer staatl. Berufsschule (Ausbildungsbeginn 01.08.2013 oder später)



### 3.4.4 Qualifizierung zum „Certifying Technician CAT B3“

Analog zu den Kategorie A, B1 und B2 lassen sich aus dem Teil-66 wiederum die Bedingungen für die Erlangung einer CAT B3 Lizenz bestimmen. Sie lauten:

Vollprüfung CAT B3		
Modul	Bezeichnung	MCQ
1	Mathematik	28
2	Physik	28
3	Grundlagen der Elektrik	24
4	Grundlagen der Elektronik	8
5	Digitaltechniken und Elektronische Instrumentensysteme	16
6	Werkstoffe und Komponenten	60
7B	Instandhaltung	60
8	Grundlagen der Aerodynamik	20
9B	Menschliches Leistungsvermögen	16
10	Luftrecht	32
11C	Aerodynamik, Struktur und Systeme von Kolbenflugzeugen	60
16	Kolbentriebwerk	68
17B	Propeller	28
	<b>Gesamt</b>	<b>448</b>

**Tabelle 21 – Anzahl Prüfungsfragen (MCQ) pro Modul für CAT B3 Vollprüfung**

Auch hier werden für einzelne Qualifikation Bonuspunkte basierend auf der festgestellten Überdeckung vergeben. Die daraus abgeleiteten Bonuspunkte sowie der Umfang der noch zu absolvierenden Prüfungen sind Anhang I bzw. II zu entnehmen.

Kredit I CAT B3			
Qualifikation	Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur*		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	28	28	0
2	28	28	0
3	24	0	24
4	8	0	8
5	16	0	16
6	60	0	60
7B	60	0	60
8	20	0	20
9B	16	0	16
10	32	0	32
11C	60	0	60
16	68	0	68
17B	28	0	28

**Tabelle 22 - Hauptschul-, Realschulabschluss oder Abitur\***

\* Voraussetzung: Die Fächer Mathematik und Physik wurde mindest. bis zur 9. bzw. 10 Klasse erfolgreich (Zeugnisnote 4 oder besser) besucht.

Kredit II CAT B3			
Qualifikation	EASA Cat. A		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	28	15	13
2	28	27	1
3	24	9	15
4	8	0	8
5	16	6	10
6	60	30	30
7B	60	28	32
8	20	20	0
9B	16	12	4
10	32	21	11
11C	60	47*	13*
16	68	26**	42**
17B	28	15*	13*

Tabelle 23 – EASA Cat. A

\* Anerkennungen für das Modul 11C und 17B nur für EASA Cat. A1 und A2

\*\* Anerkennungen für das Modul 16 nur für EASA Cat. A2 und A4

Kredit III CAT B3			
Qualifikation	Prüfer von Luftfahrtgerät der Klasse 3		
Modul	MCQ		
	nach Teil-66	davon abgedeckt	bleiben
1	28	0	28
2	28	0	28
3*	24	18 Sp: 19	6 Sp: 5
4	8	0	8
5	16	0	16
6*	60	11 Mt: 34 Gm: 29 FV: 21 H: 17	49 Mt: 26 Gm: 31 FV: 39 H: 43
7B*	60	24 Mt: 32 Gm: 30 FV/H: 25	36 Mt: 28 Gm: 30 FV/H: 35
8	20	0	20
9B	16	0	16
10	32	0	32
11C*	60	15 Sa/Sp: 16	45 Sa/Sp: 44
16*	68	0 Kt: 36	68 Kt: 32
17B*	28	0 Kt: 16	28 Kt: 12

**Tabelle 24 – Prüfer von Luftfahrtgerät der Klasse 3**

\* Kredit abhängig von der ggfls. vorhandenen Fachrichtung: Kolbenflugmotor (Kt), Elektronische Ausrüstung Teilgebiet Sprechfunkanlagen (Sp), Sauerstoffanlagen (Sa), Metallbauweise (Mt), Gemischtbauweise (Gm), FVK-Bauweise (FV), Holzbauweise (H)

## 3.4.5 Liste der förderlichen Berufe

Förderliche Berufe CAT A/B1	Förderliche Berufe CAT B2
<b>CAT A / B1</b>	<b>CAT B2</b>
<b>Metallbauer</b> (vor Neuordnung 05/2002)	<b>Industrieelektroniker: Gerätetechnik</b> (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Kraftfahrzeugmechaniker</b> (vor Neuordnung 05/2003)	<b>Energieelektroniker: Betriebstechnik</b> (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Flugzeugmechaniker (ehemalige DDR):</b> Elektro- und Gerätebau	<b>Energieelektroniker: Anlagentechnik</b> (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Automobilmechaniker oder Karosserie- und Fahrzeugbauer:</b> Fahrzeugbau (vor Neuordnung 05/2003)	<b>Fernmeldeanlagenelektroniker</b> (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Maschinenbaumechaniker</b>	<b>Prozessleitelektroniker</b> (ehemals Mess-/Regeltechniker) (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Feinwerkmechaniker</b> (vor Neuordnung 05/2002)	<b>Kommunikationselektroniker: Telekommunikationstechnik</b> (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Industriemechaniker:</b> Maschinen- und Systemtechnik, Betriebstechnik, Produktionstechnik, (vor Neuordnung 03/2004)	<b>Informations- u. Telekommunikationssystemelektroniker</b> (ehemals IT - Systemelektroniker Informationstechnik) (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Metallflugzeugbauer (MFB)</b> (vor Neuordnung 1997)	<b>Kommunikationselektroniker: Funktechnik</b> (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Schiffsmechaniker</b>	<b>Informationselektroniker</b> (ehem. Radio-/Fernsehtechniker) (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Leichtflugzeugbauer</b>	<b>Kommunikationselektroniker: Informationstechnik</b> (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Fertigungsmechaniker</b>	<b>Industrieelektroniker: Produktionstechnik</b> (vor Neuordnung 05/2003)
<b>Anlagenmechaniker:</b> (vor Neuordnung 03/2004)	
<b>Mechatroniker</b> (Abschluss am Berufsbildungszentrum Sulzbach)	

Tabelle 25 - Förderliche Berufe für CAT A/B1 und für B2

Der jeweilige Bonus wird nur bei Nachweis einer erfolgreich absolvierten IHK-Prüfung gewährt.

### **3.5 Erläuterung zur Gewährleistung des gleichwertigen Standard**

Wie bereits einleitend in Kapitel 3.1 beschrieben, ist die Berufsausbildung in Deutschland gesetzlich geregelt. Hierzu gehört neben der Definition der zu vermittelnden Inhalte auch die Festlegung des jeweiligen Wissensstands. Wie bereits gezeigt wurde, umfasst eine Ausbildung nach dem in Deutschland etablierten dualen System eine wesentlich längere und tiefere Ausbildung (ca. 4500 Std. gegenüber 800 bzw. 2400 Std.).

Im Detail definieren die Rahmenlehrpläne der Ausbildungsberufe für die Themengebiete neben dem zeitlichen Umfang und den Lerninhalten auch den jeweils zu erreichenden Wissenstand in Form von Lernzielen. Weiterhin hat die Kultusminister-Konferenz bundeseinheitliche Bildungsstandards für deutsche Abschlüsse an allgemein bildenden Schulen (Hauptschul-, Realschulabschluss bzw. Abitur) festgelegt. Die jeweiligen Lernziele bzw. Bildungsstandards wurden mit den nach Teil-66 geforderten Wissensständen der einzelnen Untermodule/Themengebiete verglichen und nur für solche Untermodule/Themengebiete ein Bonus gewährt, in dem ein gleichwertiger oder höherer Stand gewährleistet ist.

In gleicher Weise geben die jeweiligen Ausbildungshandbücher/-richtlinien Auskunft über Inhalte und zu erreichender Wissenstiefe der hier berücksichtigten Qualifikationen der deutschen Bundespolizei.

Für alle anderen Untermodule/Themengebiete werden keine Bonuspunkte gewährt, diese sind durch Prüfungen nachzuweisen. Der Umfang dieser Prüfungen ist in Anhang I definiert.

### **3.6 Definition von Lehrgängen und Prüfungen zur Erweiterung auf eine andere (Unter-)kategorie**

#### **3.6.1 Weiterqualifizierung vom CAT B2 zum CAT Ax**

Im Weiterhin wird davon ausgegangen, dass der Lehrgang/die Prüfungen zur Erlangung der Kategorie B2 ohne die mit VO (EU) 1149/2011 eingeführten Änderungen/Erweiterung zum Cat. B2 Grundlagenwissen absolviert wurden.

Kredit V CAT A			
Qualifikation	EASA CAT B2		
Modul	geforderte Stunden nach Teil-66	davon abgedeckt [h]	bleiben [h]
1	14	14	0
2	29	29	0
3	17	17	0
4	n/a	n/r	0
5	8	8	0
6	36	29	7
7A	257	187	70
8	14	14	0
9A	17	17	0
10	20	20	0
11A (nur CAT A1)	287	93	194
11B (nur CAT A2)	287	93	194
12 (nur CAT A3 u. A4)	302	92	210
15 (nur CAT A1 u. A3)	86	0	86
16 (nur CAT A2 u. A4)	86	0	86
17A (nur CAT A1 u. A2)	15	0	15
Gesamt A1 bzw. A2	800	428	372
Gesamt A3 bzw. A4	800	427	373

**Tabelle 26 - Weiterqualifizierung von CAT B2 zu CAT Ax**

Eine detaillierte Aufstellung der gewährten Bonuspunkte ist in Anhang II-I dargestellt. Die Anzahl der verbleibenden Prüfungsfragen pro Modul/Thema ist in Anhang I-I definiert.

### 3.6.2 Weiterqualifizierung vom CAT A1/CAT B1.1 zum CAT A2

Durch den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung/Prüfungen zum CAT A1 oder CAT B1.1 sind bis auf das Modul M16 alle Anforderungen des Teil-66 bezüglich der CAT A2 erfüllt. Daraus ergeben sich für eine Ausbildung nach Teil-147 eine Lehrgangslänge von 86 Stunden und die zugehörige Prüfung wie im Teil-66 Anlage II definiert. Es wird kein Bonus im Modul M16 gewährt.

### 3.6.3 Weiterqualifizierung vom CAT B1.1 zum CAT B1.2

Durch den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung/Prüfungen CAT B1.1 sind bis auf das Modul M16 alle Anforderungen des Teil-66 bezüglich der CAT B1.2 erfüllt. Daraus ergibt sich für eine Ausbildung nach Teil-147 eine Lehrgangslänge von 308 Stunden und die zugehörige Prüfung, wie im Teil-66 Anlage II definiert. Es wird kein Bonus im Modul M16 gewährt.

### 3.6.4 Weiterqualifizierung vom CAT Ax zum CAT B1.x

Kredit II CAT B1			
Qualifikation	EASA CAT Ax		
Modul	geforderte Stunden nach Teil-66	davon abgedeckt [h]	bleiben [h]
1	40	13	27
2	95	37	58
3	118	16	102
4	27	0	27
5	106	10	96
6	172	41	131
7A	830	253	577
8	45	13	32
9A	25	14	11
10	35	11	24
11A (nur CAT B1.1)	559	199	360
11B (nur CAT B1.2)	559	199	360
12 (nur CAT B1.3 u. B1.4)	599	204	395
15 (nur CAT B1.1 u. B1.3)	308	96	212
16 (nur CAT B1.2 u. B1.4)	308	96	212
17A (nur CAT B1.1 u. B1.2)	40	5	35
Gesamt pro UK	2400	708	1692

Tabelle 27 - Weiterqualifikation von CAT Ax zu CAT B1.x

Eine detaillierte Aufstellung der gewährten Bonuspunkte ist in Anhang II-II dargestellt. Die Anzahl der verbleibenden Prüfungsfragen pro Modul/Thema ist in Anhang I-II definiert.

### 3.6.5 Weiterqualifizierung vom CAT B2 zum CAT B1.x

Im Weiterhin wird davon ausgegangen, dass der Lehrgang/die Prüfungen zur Erlangung der Kategorie B2 ohne die mit VO (EU) 1149/2011 eingeführten Änderungen/Erweiterung zum Cat. B2 Grundlagenwissen absolviert wurden.

Die Weiterqualifizierung von CAT B2 zu CAT B1.1 erfolgt durch den Nachweis der Modul M6, M7A, M11A, M15 und M17A in dem für die Unterkategorie B1.1 definierten Umfang. Innerhalb der o.g. Module wird kein weiterer Bonus gewährt.

Die Weiterqualifizierung von CAT B2 zu CAT B1.2 erfolgt durch den Nachweis der Modul M6, M7A, M11B, M16 und M17A in dem für die Unterkategorie B1.2 definierten Umfang. Innerhalb der o.g. Module wird kein weiterer Bonus gewährt. Die in Kapitel 3.6.3 getroffenen Regelungen bleiben hiervon unberührt.

Die Weiterqualifizierung von CAT B2 zu CAT B1.3 erfolgt durch den Nachweis der Modul M6, M7A, M12 und M15 in dem für die Unterkategorie B1.3 definierten Umfang. Innerhalb der o.g. Module wird kein weiterer Bonus gewährt.

Die Weiterqualifizierung von CAT B2 zu CAT B1.4 erfolgt durch den Nachweis der Modul M6, M7A, M12 und M16 in dem für die Unterkategorie B1.4 definierten Umfang. Innerhalb der o.g. Module wird kein weiterer Bonus gewährt.

Alle anderen für die jeweilige B1 Unterkategorie notwendigen Modul (M1-M5, M8-M10) sind durch die Qualifikation CAT B2 bereits in gleichwertigem oder höherem Niveau nachgewiesen.

Gemäß 147.A.200 g) i.V.m. AMC 147.A.200 (g) können nach Teil-147 entsprechend zugelassene Ausbildungsbetriebe Lehrgänge zur Erweiterung auf weitere (Unter-)Kategorien definieren. Im Rahmen dieser vom LBA zu genehmigenden Lehrgänge können in den relevanten Modulen weitere Boni gewährt werden, wenn hierfür entsprechende Analyse bei Lehrgangsgenehmigung vorliegen.

### 3.6.6 Weiterqualifizierung vom CAT B1.x zum CAT B2

Die Weiterqualifizierung von CAT B1.x zu CAT B2 erfolgt durch den Nachweis der Modul M4 und M5 in dem für die Kategorie B2 definierten Umfang. Innerhalb der o.g. Module wird kein weiterer Bonus gewährt.

Weiterhin ist das Unterkapitel 7.4 ‚Allgemeine Avionikprüfgeräte‘ des Moduls 7A mit 30 Theorie- und 60 Praxisstunden zu unterrichten sowie mit acht MCQ Fragen zu prüfen.

Zusätzlich bei Cat. B1.1:

Das Modul M13 ist im nachfolgend dargestellten Umfang zu unterrichten bzw. zu prüfen

Fachmodul		M13 Differenzkurs von B1.1 nach B2			
		Sgrad B2	Theorie [h]	Praxis [h]	MCQ
Nr.	Bezeichnung				
<b>13</b>	<b>13.1 Flugtheorie</b>				
	c) Drehflügleraerodynamik	1	10		4
	13.3 Flugregelung (ATA22)	3	80	80	20
	13.4 Kommunikation/Navigation (ATA23/34)	3	100	130	26
	13.6 Geräte und Ausstattungen (ATA 25)	3	6	15	6
	13.8 Instrumentensysteme (ATA 31)	3	60	60	20
	13.10 Bordinstandhaltungssysteme (ATA 45)	3	12	12	4
	13.20 Integrierte modulare Avionik (ATA 42)	3	10		4
	13.21 Kabinensysteme (ATA 44)	3	10		4
	13.22 Informationssysteme (ATA 46)	3	10		4
	Summe Einzelforderung		298	297	92
	<b>Summe Theorie und Praxis</b>		<b>595</b>		

Zusätzlich bei Cat. B1.3:

Das Modul M13 ist in dem für die Kategorie B2 definierten Umfang zu unterrichten bzw. zu prüfen. Innerhalb des Moduls M13 wird kein weiterer Bonus gewährt.



#### Zusätzlich bei Cat. B1.2 und B1.4:

Die Module M13 und M14 sind in dem für die Kategorie B2 definierten Umfang zu unterrichten bzw. zu prüfen. Innerhalb der o.g. Module wird kein weiterer Bonus gewährt.

Alle anderen für CAT B2 notwendigen Modul (M1-M3, M6, M8, M9A u. M10) bzw. Untermodule von M7A sind durch die Qualifikation CAT B1.x bereits in gleichwertigem oder höherem Niveau nachgewiesen.

Gemäß 147.A.200 g) i.V.m. AMC 147.A.200 (g) können nach Teil-147 entsprechend zugelassene Ausbildungsbetriebe Lehrgänge zur Erweiterung auf weitere (Unter-)Kategorien definieren. Im Rahmen dieser vom LBA zu genehmigenden Lehrgänge können in den relevanten Modulen weitere Boni gewährt werden, wenn hierfür entsprechende Analyse bei Lehrgangsgenehmigung vorliegen.

### **3.7 Ergänzung zusätzlicher, technischer Qualifikationen**

Die hier dargestellten technischen Qualifikationen werden bisher gem. 66.A.25 b) vom Luftfahrt-Bundesamt bei der Erteilung einer Lizenz nach EASA Teil-66 berücksichtigt. Hierzu werden die in Anhang I definierten Bonuspunkte gewährt. Weitere technische Qualifikation können auf Antrag in diesen Bonuspunktebericht aufgenommen werden. Hierzu hat der Antragsteller in geeigneter Weise darzustellen, welche nach Teil-66, Anlage I geforderten Grundkenntnisse mit einem mindestens gleichwertigen Wissenstand durch die jeweilige Qualifikation bereits nachgewiesen wurden. Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen entscheidet das Luftfahrt-Bundesamt über den Umfang der gewährten Bonuspunkte für die beantragte Qualifikation.

## **4 Anhänge**

### **4.1 Anhang I**

- Anhang I-I, Rev. 4: Prüfungsfragenverteilung für CAT Ax
- Anhang I-II, Rev. 3: Prüfungsfragenverteilung für CAT B1.x
- Anhang I-III, Rev. 2: Prüfungsfragenverteilung für CAT B2
- Anhang I-IV, Rev. 0: Prüfungsfragenverteilung für CAT B3

### **4.2 Anhang II**

- Anhang II-I, Rev. 5: Abgleich Teil-66 Anlage I, CAT Ax
- Anhang II-II, Rev. 3: Abgleich Teil-66 Anlage I, CAT B1.x
- Anhang II-III, Rev. 3: Abgleich Teil-66 Anlage I, CAT B2
- Anhang II-IV, Rev. 0: Abgleich Teil-66 Anlage I, CAT B3

## **5 Mitgeltende Unterlagen**

- Lehrpläne nach KMK und Ausbildungsordnung nach Berufsbildungsgesetz (BBiG) der relevanten Berufe
- Lehrpläne Mathematik und Physik für Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien
- Bildungsstandards der KMK für Allgemeinbildenden Schulen
- Anlage III (Teil-66) zur VO (EU) 1324/2014 (jeweils gültige Revision)
- Richtlinien zur LuftPersV für die Ausbildung und Prüfung von Bordwarten auf Hubschraubern im Bundesgrenzschutz [heute Bundespolizei] und bei der Polizei -Teil II, Kapitel 15-, L 7 / 60.41.20 / 7292 L 76 (c) v. 30.12.1976
- Ausbildungshandbuch –Hubschraubermechaniker-, BPOLFLG –Luftfahrerschule- Stand 07/2002